

Der Süden Englands – schönste Gärten und großartige Kultur

8-tägige Busreise vom 19. Mai – 26. Mai 2025

Kaum ein anderes Land der Welt hat so viele und so schön angelegte Gärten wie England. Sie sind ein international hoch angesehenes Kulturgut. Die Reise umfasst neben fünf herausragenden Gärten sieben hochrangige Kulturstätten.

Montag, 19. Mai **Giengen – Bethune/Noeux** (vor Calais)

Dienstag, 20. Mai **Dover – Great Dixter Garden**

Der „Exotische Cottage-Garten-Stil“ in Great Dixter ist Englands kreativster Garten, beeindruckend und unkonventionell. Er ist in der obersten Stufe der Liste „Historische Parks und Gärten“ eingetragen. Great Dixter ist bekannt für seine herausragende Gartengestaltung. Hier wird mit Farben, Formen und Kontrasten experimentiert – und keine Pflanzung sieht jemals aus wie im Jahr zuvor. Die dynamische Atmosphäre an diesem Ort ist für jeden spürbar. Da weitgehend auf Pestizide verzichtet wird und heimische Gewächse wie Wildblumen wachsen dürfen, ist auch die Vielfalt an Insekten groß. Beeindruckend ist das *House Great Dixter* – es ist das wohl älteste Fachwerkhaus Großbritanniens und steht in der Denkmalliste. - Auf der Fahrt der Südküste entlang kommen wir an Hastings vorbei. Die Schlacht von 1066 ist der wichtigste Ausgangspunkt der englischen Geschichte und im Bewusstsein der Allgemeinheit.

Mittwoch, 21. Mai **Abbotsbury Subtropical Gardens – Wilton House**

Abbotsbury Subtropical Gardens in der Grafschaft Dorset sind ganz besonders schöne Gärten Südens an der landschaftlich reizvollen „*Jurassic Coast*“, die wir ein Stück weit befahren werden. Die Gärten sind über 250 Jahre alt und bieten in einem speziellen Mikroklima an der Südküste Englands eine Vielzahl rarer und teils exotischer Pflanzen. Die Gärten unterscheiden sich stark von anderen durch die Teiche, Wasserfälle und Brücken. Ein Highlight sind die riesigen Rhododendrons, die über den ganzen Garten verteilt sind. Und natürlich der überaus lohnende Anstieg durch die Magnolien-Allee auf Rasen hinauf zum *Jurassic Coast View Point* mit einem wirklich atemberaubenden Ausblick auf die Küste.

Wilton House ist ein Herrenhaus in der Grafschaft Wiltshire. Das als Kulturdenkmal der Kategorie ersten Grades klassifizierte Herrenhaus ist Sitz der Earls of Pembroke und berühmt wegen seiner prächtigen Innenausstattung. Diese barocken Räume werden zu den schönsten des 17. Jahrhunderts in Großbritannien gezählt. Umgeben ist das Herrenhaus von einem beeindruckenden Landschaftspark, in dem wir uns aufhalten werden.

Donnerstag, 22. Mai **Salisbury Cathedral - Stonehenge - Winchester**

Salisbury gehört zu den schönsten Kathedralen Englands und keine andere hat einen so harmonisch eleganten Turm. Hier wurde die Magna Charta aufbewahrt, die Urkunde für das werdende parlamentarische System des Landes. - Danach besichtigen wir den nahen Stonehenge und picknicken im Gelände.

Der **Stonehenge** ist mit seinem imponierenden massiven Steinkreis ein einmaliges Denkmal der europäischen Jungsteinzeit und eine bewundernswerte Meisterleistung der frühen Bauerngesellschaft der Alteuropäer. Ihn mit den damaligen Mitteln zu errichten, nötigt höchste Bewunderung ab. Die UNESCO erklärte die einmalige Anlage zum Weltkulturerbe.

Den Nachmittag verbringen wir in Winchester, der ältesten Königsstadt Englands, und seiner gemütlichen, romantischen Innenstadt, die zur lebenswertesten Stadt Englands gewählt wurde. Wir begegnen dort einer gotischen Kathedrale mit dem längsten Kirchenschiff in Europa und dem Runden Tisch von König Artus sowie alten Fachwerkhäusern.

Freitag, 23. Mai

London mit Kew Gardens und Innenstadt

Im Westen von London breiten sich die **Kew Gardens** aus, eine der ältesten und größten botanischen Gärten der Welt. Ihre Ursprünge liegen im 17. Jahrhundert. Sie sind Gärten der Vielfalt: Denn die Pflanzensammlung umfasst Zehntausende Gewächse aus aller Welt. Beeindruckend sind ein Seerosenbecken und ein historischer Azaleengarten, vor allem aber die sechs riesigen historischen Gewächshäuser. Sie decken allein zehn Klimazonen ab und sorgen dafür, dass auch exotische Pflanzen in London wachsen können. Spektakulär ist ein Baumwipfelpfad, auf dem man die grüne Welt aus der Vogelperspektive erleben kann. Die *Kew Royal Botanic Gardens* zählen heute zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Am Nachmittag erkunden wir die **Innenstadt von London** auf einem Hop on Hop off– Bus und steigen an den Hauptstationen zur näheren Besichtigung aus.

Samstag, 24. Mai

Sissinghurst Castle Garden - Canterbury Cathedral

Sissinghurst ist das Urbild eines englischen Gartens und ein Sehnsuchtsort für viele Briten. Das Gartenkonzept sind Ton-in-Ton-Pflanzungen, das Spiel mit Formen und überbordende Gestaltung von Einfassungen. Backsteinmauern und Skulpturen machen die romantische Anmutung der Anlage perfekt. Von einem hohen Turm in der Mitte des Anwesens hat man einen guten Überblick über die verschiedenen Pflanzungen. Original erhalten sind bis heute etwa der weltberühmte *White Garden* und der *Rose Garden*.

Die **Kathedrale von Canterbury** (Weltkulturerbe der UNESCO) ist ein meisterhaftes Bauwerk der Romanik und Gotik. Sie ist die Mutterkirche des Landes und der Hauptsitz der anglikanischen Kirche. Allein ihre Größe ist beeindruckend. Im Inneren versetzen den Besucher filigrane, mittelalterliche Buntglasfenster und das dekorative Fächergewölbe ins Staunen.

Sonntag, 25. Mai

Rückfahrt über Dover und Zwischenhalt in Laon

Der erste Tag der Heimfahrt umfasst die Route von Canterbury zur Fähre von Dover nach Calais und verläuft in Frankreich bis Reims. Auf dieser Strecke machen wir Halt und besichtigen die hoch gelegene Altstadt von Laon mit seiner Kathedrale. Diese gehört zu den ersten, die im neuen gotischen Stil gebaut wurden und einen starken Einfluss auf Deutschland in den Domen von Bamberg und Naumburg. Weiterfahrt bis Reims und Übernachtung.

Montag, 26. Mai

Reims - Giengen

Ein letzter großer Schlusspunkt der Reise ist die **Kathedrale Notre-Dame von Reims**. Sie gilt als eines der schönsten Zeugnisse gotischer Baukunst und ist die bedeutendste in Frankreich. Jahr für Jahr besichtigt sie rund eine Million Besucher. 1991 wurde sie in die **UNESCO-Liste aufgenommen** als eines der ersten Bauwerke der Welt überhaupt. Nie zuvor und auch nie wieder danach wurde die Baukunst der Hochgotik in diesem Ausmaß und in dieser Intensität an einer Fassade verwirklicht. Dank der zahlreichen Glasfenster ist das Kirchenschiff lichtdurchflutet. Marc Chagall hat die Chorkapelle mit drei Fenstern in blau ausgestattet, die zu den berühmtesten der Kathedrale zählen. Innerhalb von Frankreich ist die Kathedrale als Krönungsstätte der französischen Könige als „*Monument historique*“ klassifiziert. - Weiterfahrt und Heimkehr etwa 20:00 Uhr

Zum Besuch von Großbritannien braucht man einen gültigen Reisepass.

Abfahrten: Giengen Parkplatz Realschule 6 Uhr, Heidenheim ZOB (hinter Hellensteingymnasium) 6:15 Uhr, Nattheim Sparkasse 6:30 Uhr.

Preise: 2196 EUR (20 TN), 2075 EUR (25 TN), 1974 EUR (30TN) - Einzelzimmerzuschlag 495 EUR p. P. (nur 9 möglich!) – umfassen Busfahrten, Fähren, 7 Ü mit HP, alle Eintritte und Führungen, Audio-Guides, alle Trinkgelder.

Ein Einführungsabend findet am Freitag, 14. März 2025, im VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, 89537 Giengen um 19 Uhr statt.

Kostenlose Stornierungen sind bis 28. März 2025 möglich.

Anmeldeschluss ist der 28. März 2025!

Anmeldungen unter 07322-7758 oder vhs@giengen.de bei der Volkshochschule Giengen.